

Gefrorenes Grüngut in Biocontainern

29.10.2024

Es wird Winter und die frostigen Temperaturen begünstigen, dass nasses Grüngut sowie austretende Flüssigkeiten von Obst- und Gemüseresten in Biocontainern gefrieren. Dies hat zur Folge, dass am Tag der Abholung, der Biocontainer nicht oder nur teilweise geleert werden kann.

Die Biotonnen werden bei der Leerung automatisch mehrmals kräftig während der Schüttung kräftig gerüttelt. Dabei lösen sich in der Regel auch angefrorene Abfälle. Sind die Küchen- und Gartenabfälle jedoch allzu nass und wurden sie zu stark in den Container gepresst, dann ist eine vollständige Entleerung leider nicht möglich, ohne dass der Biocontainer beschädigt wird. Mit folgenden Tipps kann ein vollständiges Durchfrieren des Containerinhalts verhindert werden:

Präparieren Sie den Containerboden mit Eierkartons oder gröberem Gartenabfällen --> so kann die Feuchtigkeit aufgesaugt werden

Nasses Laub oder Rasenschnitt vor dem Befüllen trocknen lassen

Warme Kochreste abkühlen lassen, bevor sie im Biocontainer entsorgt werden --> Damit wird vermieden, dass sich Kondenswasser bildet, das bei Temperaturen unter null Grad Celsius gefriert

Öffnen Sie regelmäßig den Deckel Ihres Biocontainers, damit dieser nicht festfriert

Deponieren Sie den Biocontainer, wenn möglich, an einem windgeschützten Ort (z.B. Hauswand, Garage)

Lockern Sie den Inhalt vorsichtig mit einer Schaufel oder einem Besenstiel

Gemeindeverwaltung, Abteilung Umwelt